

Landessortenversuch Sommerhafer 2021

Weiterführende und ausführliche Informationen aus dem Vorjahr unter:

Versuchsbericht 2020:

http://www.tll.de/www/daten/publikationen/voe/lsv/lv_hafr.pdf

Sortenratgeber Aussaat 2021:

http://www.tll.de/www/daten/publikationen/voe/sortenratgeber/sr_hafr.pdf

Hafer - Renaissance einer Kultur

Gründe

Verbraucher:

- Gesundheitswert
- veränderte Ernährungsgewohnheiten
- en vogue
- Bestandteil breiter Produktpalette

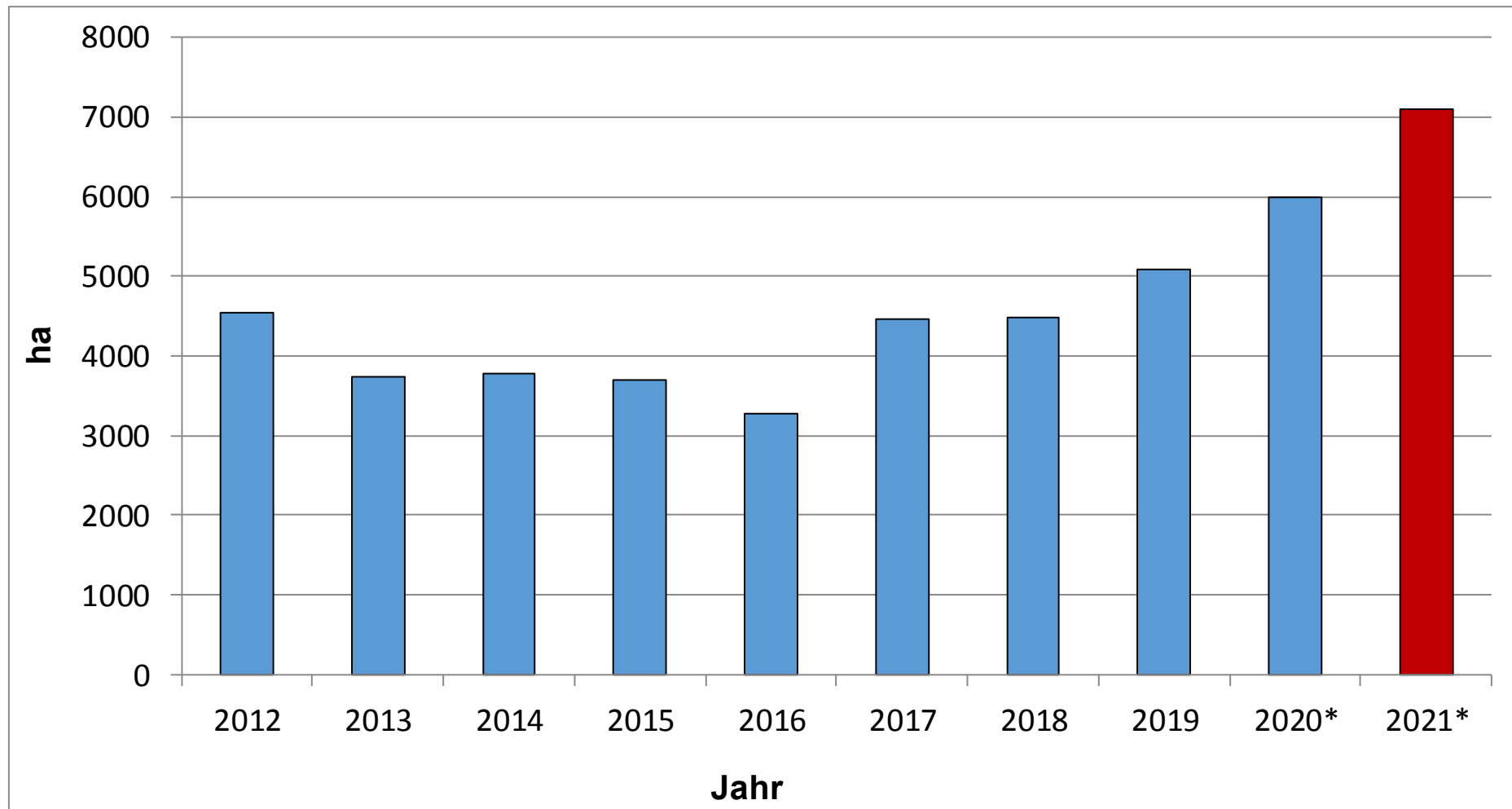
Nachfrage:

- gesteigener Verarbeitungsbedarf
- Ware aus heimischer Produktion gesucht

Pflanzenbau:

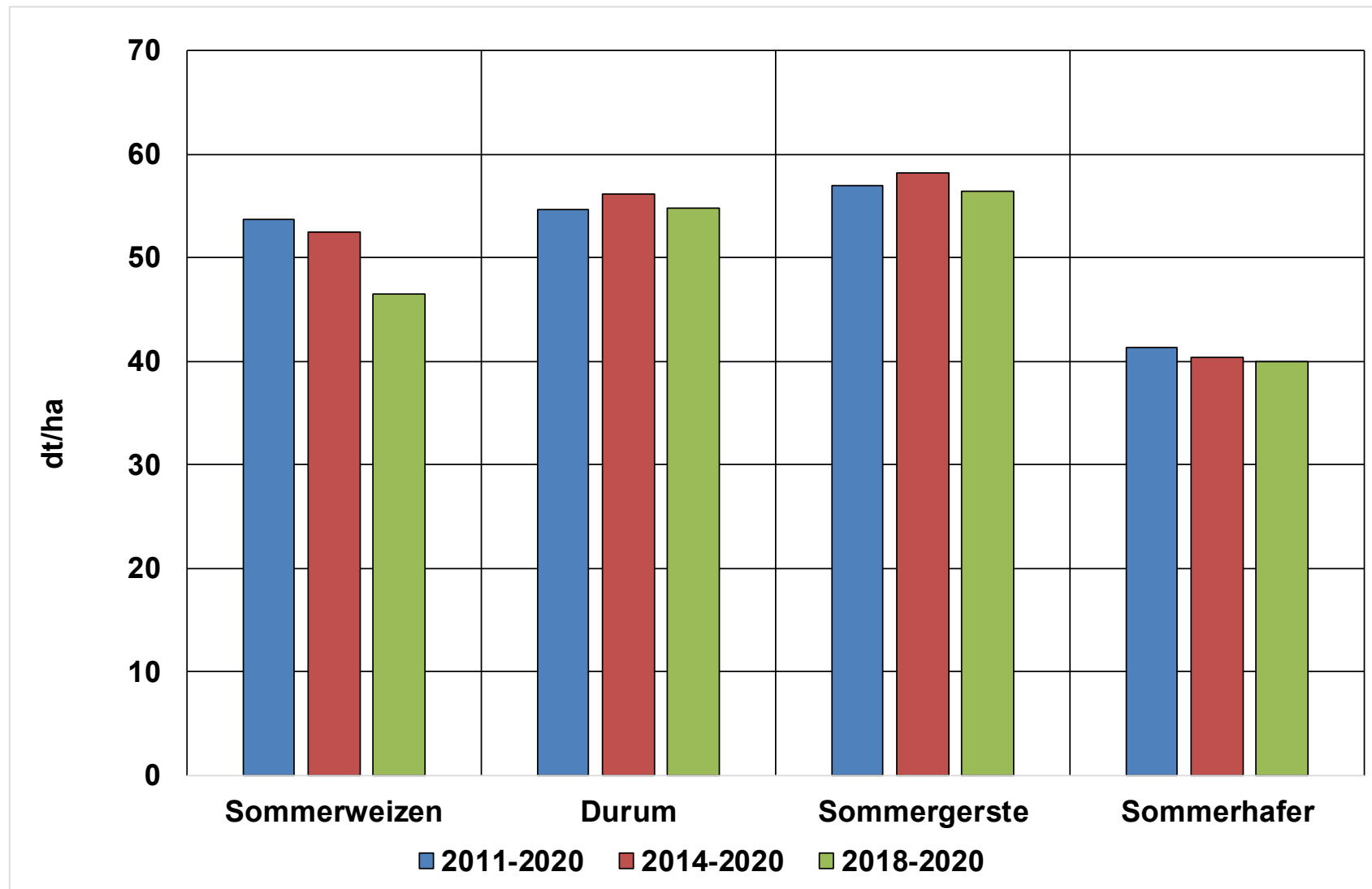
- passend für die Ziele der Ackerbaustrategie
- Fruchtfolge und Vorfruchtwert
- Möglichkeiten für gezielte Ungrasbekämpfung
- geringerer Pflanzenschutzmittelbedarf
- geringerer Stickstoffbedarf

Anbaufläche von Hafer in Thüringen *(Quelle: TLS)*



* vorläufig

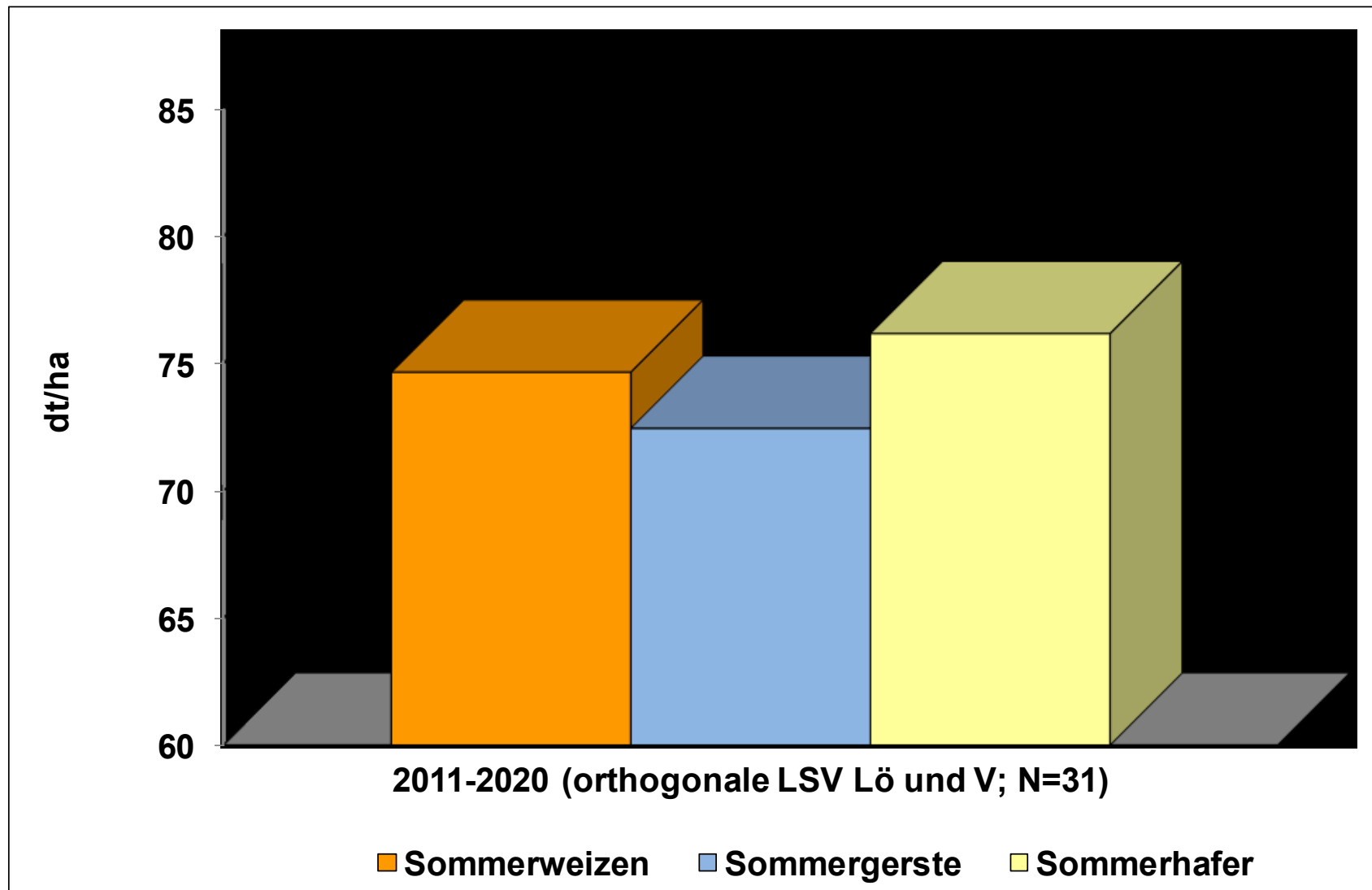
Ertragsvergleich von Sommergetreide anhand der Agrarstatistik von 2011-2020 *(Quelle: TLS)*



Basis für einen fachlich fundierten Leistungsvergleich verschiedener Kulturen

- Um die Leistungsfähigkeit einer Kulturart zu beurteilen, ist ein Blick in die Agrarstatistik oft wenig geeignet, insbesondere bei Hafer, da dort Bewirtschaftungsform, Standort, Vorfrucht usw. unberücksichtigt bleiben.
- Die Landessortenversuche (LSV) ermöglichen dagegen einen orthogonalen Vergleich.

Orthogonaler Ertragsvergleich von Sommergetreide anhand der LSV 2011-2020 (TH, SN, ST)



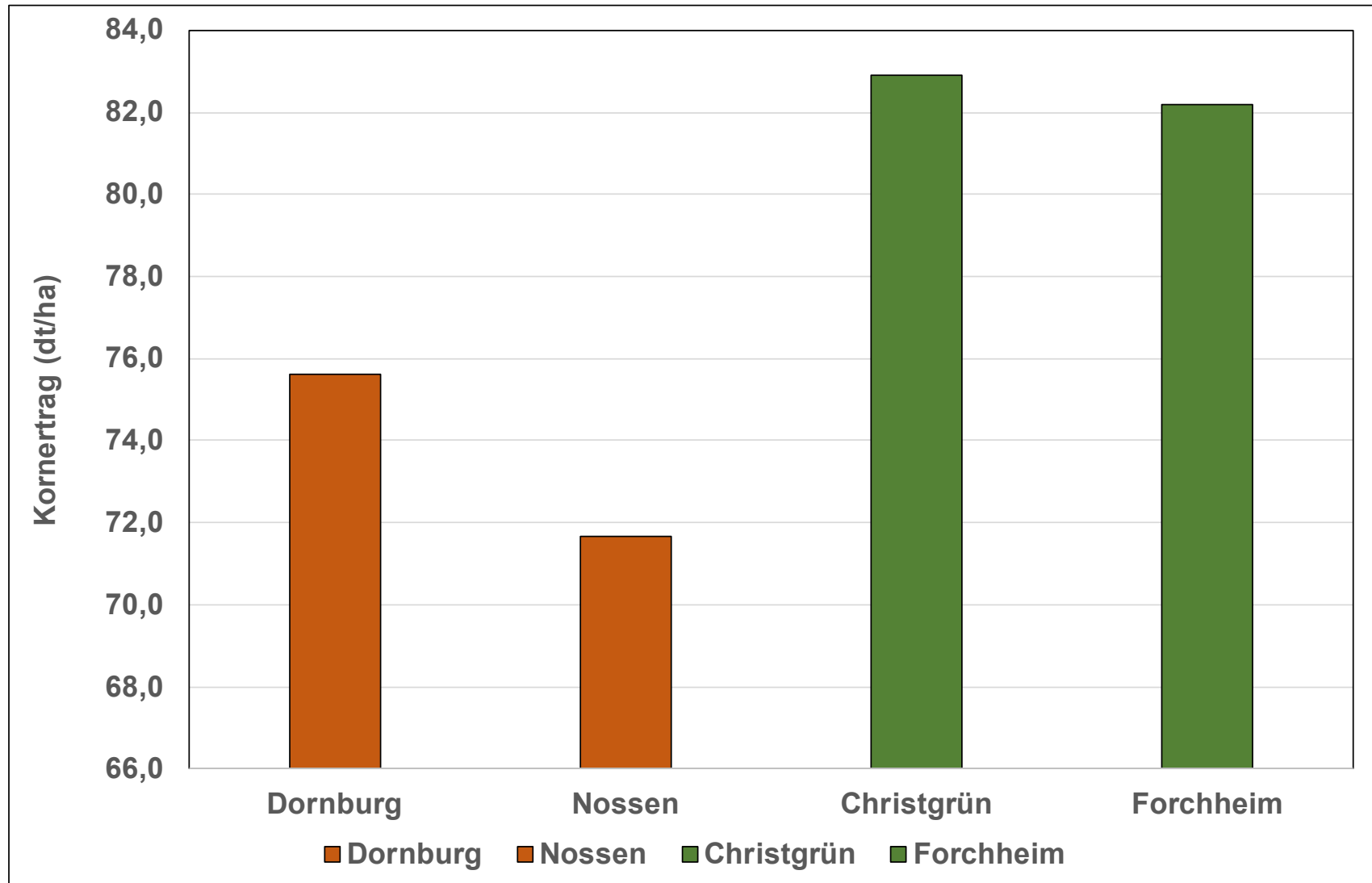
Standortvoraussetzungen für den erfolgreichen Anbau von Sommerhafer

Standort	Dornburg (TH)	Nossen (SN)	Christgrün (SN)	Forchheim (SN)
Anbaugebiet	Löss	Löss	Verwitterung	Verwitterung
Ackerzahl	46-80	65	35	33
Höhenlage (m ü. NN)	260	255	430	565
mittlere Jahrestemperatur (°C)	8,9	8,1	7,4	6,5
mittlerer Jahresniederschlag (mm)	605	643	722	879

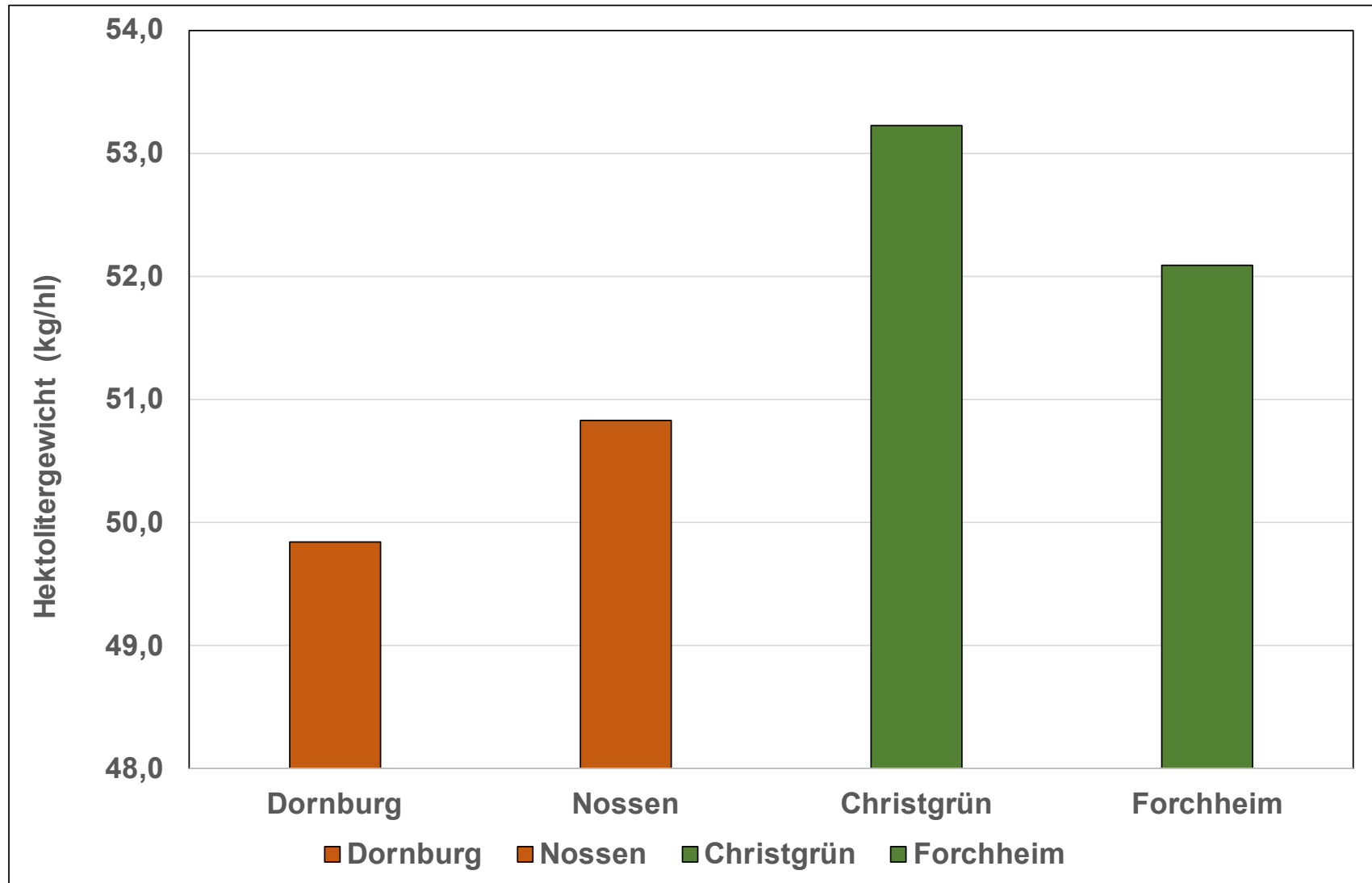
Vergleich der Kornerträge in den LSV

Sommerhafer über 4 Standorte

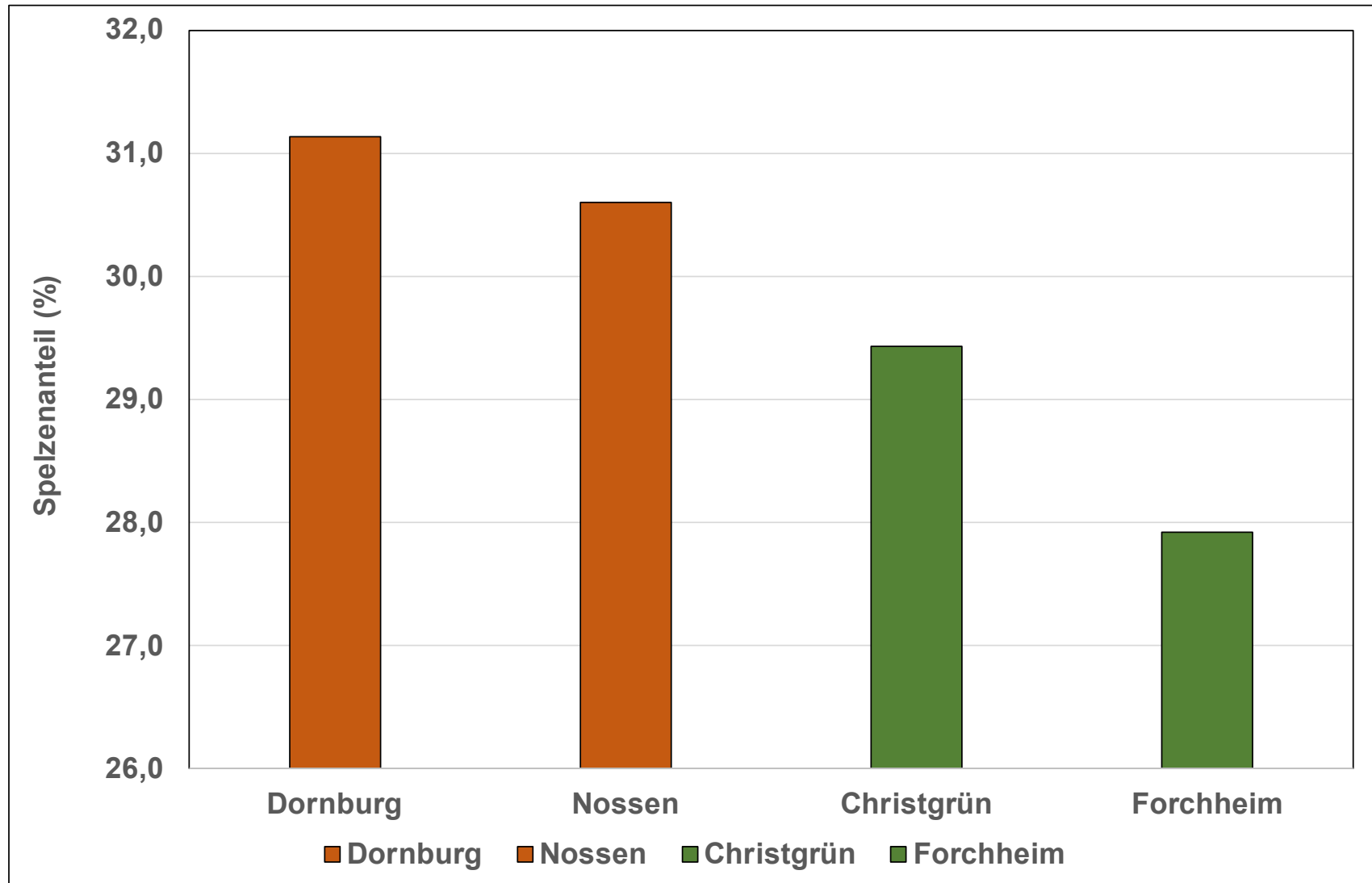
(Mittel der Jahre 2011-2020)



Vergleich der Hektolitergewichte in den LSV Sommerhafer über 4 Standorte (Mittel der Jahre 2011-2020)



Vergleich der Spelzenanteile in den LSV Sommerhafer über 4 Standorte (Mittel der Jahre 2011-2020)



Sommerhafer – Hinweise zum Produktionsverfahren

- p>Saatzeit: möglichst früh (grundsätzlich bis Ende März)
- Saatstärke: 300 – 400 keimfähige Körner (ungünstige Bedingungen 450)
- Saattiefe: 2 - 3 cm (bessere Böden) bzw. 3 - 4 cm (leichtere Böden)
Walzen fördert Keimung und gleichmäßigen Aufgang
- N-Bedarfswert: 130 kg N/ha (55 dt/ha Ertrag), auch weniger möglich**
- Intensivierung:** möglichst unkrautfreie Jugendentwicklung gewährleisten
in der Regel genügt **1 x Fungizid und 1 x Wachstumsregler**
(mehltauresistente/standfeste Sorten **ggf. auch ohne**, bei
Trockenheit kein Wachstumsregler)
- Ernte: mäßige Druscheignung und kurze Druschzeitspanne
Verzögerung durch hohe Diskrepanz in Korn- und Strohabreife,
Niederschläge nach Reife bei Schälhafer nachteilig (Kornfarbe)
beste Druschstunden des Tages nutzen („Strohwickeln“)

Sommerhafer – Kriterien der Sortenwahl

regionale Anbaueignung

Ertragsvermögen

hohe, stabile Erträge

Qualität:

Hektolitergewicht

Korngrößensortierung > 1,8 bzw. > 2,0 / 2,5 mm

Spelzenanteil und Schälbarkeit

Tausendkornmasse

Strohstabilität:

Neigung zu Lager

Neigung zu Halmknicken

Abreife:

Datum Gelbreife

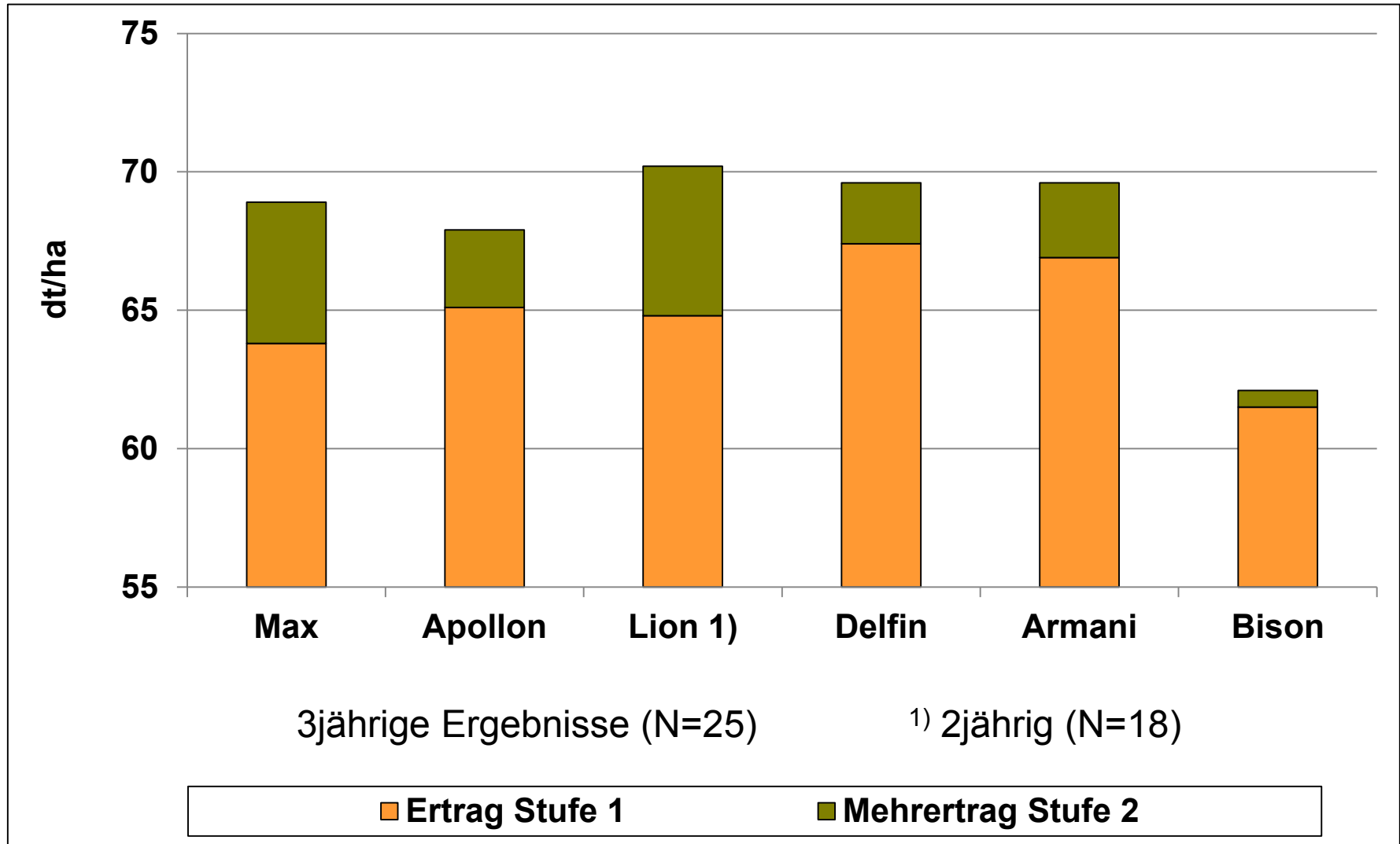
Reifeverzögerung des Strohs

Krankheitsanfälligkeit:

Mehltau

(Kronenrost, Blattseptoria)

Sommerhafer – Erträge LSV 2018-2020 (TH, SN, ST)



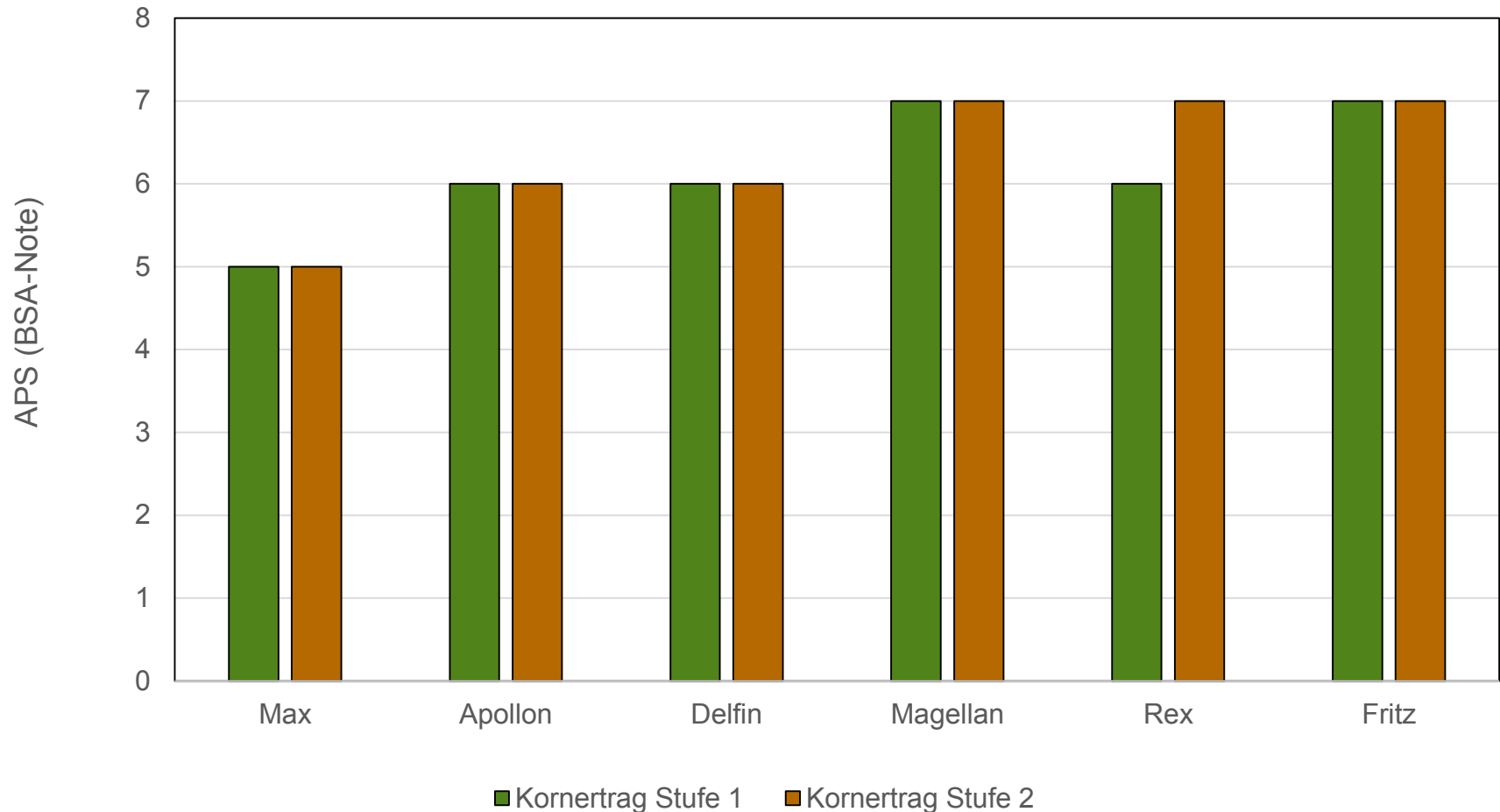
Sommerhafer – Qualitätseinschätzung aus LSV

Sorte	TKM	HLG	Korn- größe >2,0 mm	Korn- größe >2,5 mm	Spelzen- anteil	Schäl- barkeit
Apollon (gelb)	+	0/+	+	+	0/+	+
Armani (gelb)	0	0/-	0/+	0/+	0/+	+
Bison (gelb)	+	0/+	+	+	0/+	0/+
Delfin (gelb)	0/+	0/+	0/+	0	0/+	0
Max (gelb)	0/-	+	0/+	0/-	+	0/+
Lion (gelb)	0	+	0/+	0	+	+

Sommerhafer – Ertragseinschätzung aus WP

(Quelle: BSA)

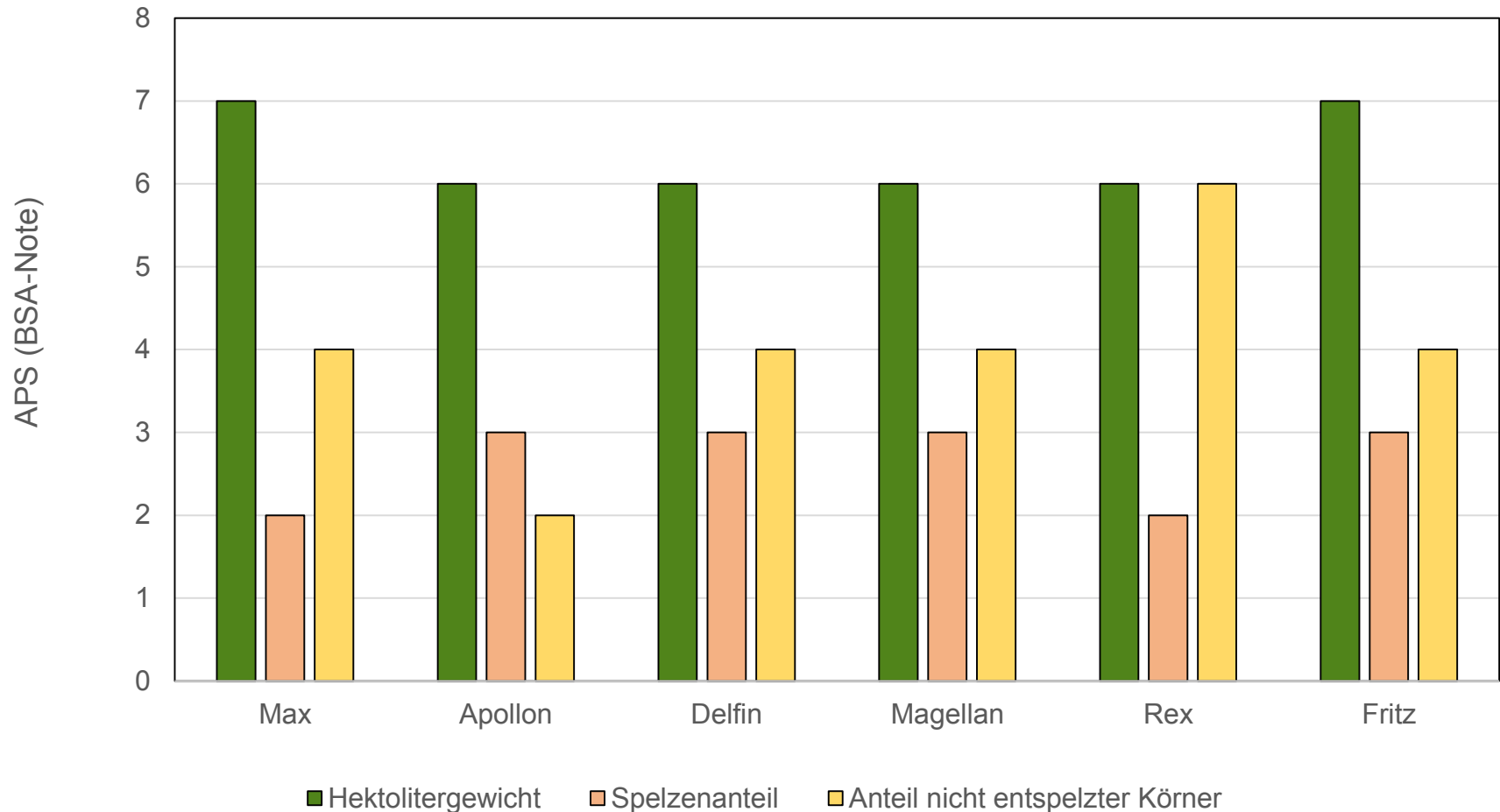
Neuzulassungen im Vergleich zu Verrechnungssorten



Sommerhafer – Qualitätseinschätzung aus WP

(Quelle: BSA)

Neuzulassungen im Vergleich zu Verrechnungssorten



Sommerhafer – Strohstabilität und Krankheitsanfälligkeit ausgewählte Sorten *(Quelle: BSA)*

